

Handelsteil der

Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie.

Zugleich:
Wochenschrift für Spinnerei und Weberei. | Allgemeine Zeitschrift für die Textil-Industrie
Begründet 1884 in LEIPZIG. | vormals „Die Textil-Zeitung“.

Handelsblatt für die gesamte Textil-Branche.

Fachzeitschrift für die Woll-, Baumwoll-, Seiden-, Leinen-, Hanf- und Jute-Industrie,
für den Garn- und Manufakturwarenhandel, sowie die Tuch- und Konfektionsbranche.

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Organ der Sächsischen
Textil-Berufsgenossenschaft.

Organ der Vereinigung
Sächsischer Spinnerei-Besitzer.

Organ der Norddeutschen
Textil-Berufsgenossenschaft.

Redaktion, Geschäftsstelle u. Verlag:
LEIPZIG
Brommestraße 9, Ecke Johannis-Allee.

Herausgegeben von Theodor Martins Textilverlag in Leipzig.

Fernsprech-Anschluß: No. 1058.
Telegraph-Adresse:
Textilschrift Leipzig.

Diese Wochenberichte erscheinen jeden Mittwoch als Beiblatt zur „Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie“ und bilden den Handelsteil der letzteren. — Der Preis für die „Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie“ mit den vierteljährlich erscheinenden „Sonder-Nummern“ und den 3 Beilägen: 1. Wochenberichte, 2. Muster-Zeitung, mit zahlreichen Musterkompositionen und Stoffproben (Neuheiten), und 3. Mitteilungen aus und für Textil-Berufsgenossenschaften beträgt für das Deutsche Reich und Österreich-Ungarn pro Halbjahr nur Mk. 8,—, für die übrigen Länder: a) Bei direktem Bezug unter Streifband pro Halbjahr Mk. 10,50 (inklusive Porto); b) bei Bezug durch die Buchhandlungen oder Postämter pro Halbjahr Mk. 9,—. Die „Wochenberichte“ können auch allein (ohne die Monatschrift) bezogen werden zum halbjährlichen Preise von Mk. 5,— für Deutschland und Österreich-Ungarn, und zu folgenden Preisen für die übrigen Länder: a) Bei direktem Bezug unter Streifband pro Halbjahr Mk. 7,50

(inklusive Porto); b) bei Bezug durch die Buchhandlungen oder Postämter pro Halbjahr Mk. 6,—. Bestellungen nehmen an: Die Expedition der Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie in Leipzig, Brommestraße 9 (Ecke Johannis-Allee), sämtliche Buchhandlungen des In- und Auslandes, sowie die Postanstalten. (Im deutschen Post-Zeitungskataloge sind die Monatschrift nebst Beilägen (auf Seite 236) unter „Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie“, die Wochenberichte ohne Monatschrift (auf Seite 435) unter dem Titel „Wochenberichte der Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie“ eingetragen.) Die Abonnementsgebühren sind pränumero zahlbar. Wenn ein Abonnement spätestens 1 Monat vor Schluß des Halbjahres nicht gekündigt wird, gilt dasselbe als fortbestehend. — Die Insertionsgebühren betragen pro Zeile (ca. 8 mm hoch und 54 mm breit) oder deren Raum 40 Pfennig. Bei Wiederholungen Rabatt nach Tarif. Beilagen werden nur für die Gesamtauflage angenommen nach feststehendem Tarif.

Adresse für sämtliche Zuschriften und Geldsendungen: Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie, Leipzig, Brommestr. 9.

Bekanntmachung der Reichsbekleidungsstelle, betreffend die Einreichung von Anträgen auf Einkaufsbewilligungen, Einfuhrbewilligungen und Devisenabgabe für Waren aus dem Auslande.

Im Einvernehmen mit der Reichsbank wird unter Aufhebung der Bekanntmachung der Reichsbekleidungsstelle, betreffend die Einreichung von Anträgen auf Einkaufsbewilligungen, Einfuhrbewilligungen und Devisenabgabe für Waren aus dem Auslande, vom 15. Juni 1917 (Mitteilungen Nr. 19 der Reichsbekleidungsstelle vom 16. Juni 1917) folgendes bestimmt:

Anträge auf Einkaufsbewilligungen, Einfuhrbewilligungen und auf Devisenabgabe für sämtliche Web-, Wirk-, Strick- und Schuhwaren, die nach Deutschland eingeführt werden sollen, sind von jetzt ab folgendermaßen zu behandeln:

A. Bei Waren aus der Schweiz.

1. Anträge auf Einkaufsbewilligungen sind auf besonderen Vordrucken in vierfacher Ausfertigung bei der Reichsbekleidungsstelle, Abteilung L für Aus- und Einfuhr, Berlin W 50, Nürnberger Platz 1, einzureichen.
2. Anträge für Einfuhrbewilligungen sind von dem schweizerischen Lieferanten in vierfacher Ausfertigung bei dem schweizerischen politischen Departement im Bundeshaus in Bern einzureichen.
3. Anträge auf Devisenabgabe sind bei der Prüfungsstelle der Reichsbank für Devisenabgaben, Berlin C, Kurstr. 46, einzureichen.

B. Bei Waren aus anderen Ländern.

1. Anträge auf Einkaufs- und Einfuhrbewilligungen sind auf besonderen Vordrucken bei der Reichsbekleidungsstelle, Abteilung L für Aus- und Einfuhr, Berlin W 50, Nürnberger Platz 1, auf den vorgeschriebenen Vordrucken einzureichen, und zwar Anträge auf Einkaufsbewilligungen in vierfacher, solche auf Einfuhrbewilligungen in dreifacher Ausfertigung.
2. Anträge auf Devisenabgabe sind bei der Prüfungsstelle der Reichsbank für Devisenabgaben, Berlin C, Kurstr. 46, einzureichen.

Die Vordrucke sind bei der Königlichen Hofbuchdruckerei J. S. Preuß, Berlin S. 14, Dresdenerstraße 43, erhältlich gegen Voreinsendung oder unter Nachnahme des Betrages. Der Preis der Vordrucke ist einschließlich Porto und Verpackung 10 Pfg. für das Stück; bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

Auf jedem Vordrucke ist genau vermerkt, welche Unterlagen zur Erledigung des Antrages erforderlich sind. Anträge, bei denen die Unterlagen ganz oder teilweise fehlen, können nicht behandelt werden und werden dem Antragsteller unerledigt zurückgegeben.

Ganz besonders wird darauf hingewiesen, daß die erteilten Einkaufsbewilligungen den Antrag auf Einfuhrbewilligungen bzw. Devisenabgabe nicht erübrigen.

Alle Anträge werden schnellstmöglichst erledigt. Telefonische und telegraphische Anfragen über die Erledigung eines eingereichten Antrages können nicht beantwortet werden.

Den Anträgen sind mit der Firma versehene, frankierte Briefumschläge für die Rücksendung beizufügen.

Zentral-Ausschuß der Wollhandelsvereine.

Die in Deutschland bestehenden 4 Vereine des Wollhandels, und zwar Vereinigung des Wollhandels Leipzig, Verband der Wollhändler Deutschlands, E. V., Berlin, Verein des Bremer Wollhandels, E. V., Bremen, Verein des Hamburger Wollhandels, Hamburg, haben sich zur gemeinschaftlichen Vertretung ihrer Interessen zu einem Zentral-Ausschuß der Wollhandelsvereine, Sitz Leipzig, zusammengeschlossen.

Den Vorsitzenden des Zentral-Ausschusses stellt die Vereinigung des Wollhandels Leipzig. Geschäftsstelle: Leipzig, Löhrrstraße 2.



Erhöhung der Baumwollgewebepreise.

Mit Rücksicht auf die — durch die erschwerten Lebensverhältnisse erforderlich gewordene — Erhöhung der Arbeiterlöhne in den Spinnerei- und Webereibetrieben hat das Kriegsministerium, Kriegsamt, durch Bekanntmachung vom 28. Juni 1917 eine Erhöhung der Preise für Gewebe, deren Herstellung durch den Kriegsausschuß der Deutschen Baumwollindustrie vermittelt wird oder bei deren Herstellung Baumwollgarn Verwendung findet, um durchschnittlich 10 v. H. bewilligt. Diese Erhöhung soll auch bei den bereits fest vergebenen Aufträgen nachträglich eintreten, die den Höchstleistungsbetrieben zu den Bedingungen der „Satzungen für die Entschädigung aus Anlaß der Zusammenlegung der Arbeit“ erteilt wurden.



Die Termine für die deutschen Wollmärkte.

Durch Erlaß des Ministers für Handel und Gewerbe und für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 2. Februar 1917 sollte die Frage geprüft werden, ob die in den östlichen Provinzen abzuhaltenden Wollmärkte neu zu verlegen seien. Die Breslauer Handelskammer antwortete darauf, daß sie im Jahre 1917 den 8. und 9. Juni als geeigneten Zeitpunkt in Aussicht genommen habe. Für spätere Jahre sollen die entsprechenden Termine am besten auf einen Freitag und Sonnabend in der ersten Hälfte des Juni festgelegt werden. Sollte nach Friedensschluß wieder polnische Ware nach Breslau kommen, so würde auf die dortigen Märkte Rücksicht zu nehmen sein. Es empfehle sich daher, die endgültige Feststellung der Wollmarkttermine für spätere Jahre bis nach Friedensschluß zu verschieben.



Erhöhung der Gebühren in den Seiden-Trocknungs-Anstalten.

Nachdem mit Anfang Juli die Anstalten von Krefeld und Elberfeld die Gebührensätze für sämtliche Manipulationen um durchweg 25 Proz. erhöht haben, ist auch die von Lyon jetzt Anfang August mit abgestuften, teilweise noch stärkeren Erhöhungen gefolgt.

Die Geschäftslage in den Fabrikbezirken.

Der Geschäftsgang in den nieder-rheinischen Spinnereien.

(Von unserm M.-Gladbacher Korrespondenten.)

M.-Gladbach, 11. August 1917. [Nachdruck verboten.]

Am Baumwollgarnmarkt des M.-Gladbacher Bezirks hat das Geschäft in den vergangenen 2 Wochen einen ruhigen Verlauf genommen. Seitdem die neuen Höchstpreise in Kraft getreten sind, hat sich eine Belebung noch nicht bemerkbar gemacht; die meisten Verbraucher, besonders in den gemischten Baumwollgarnen, sind noch für mehrere Monate unter Abschluß. Bei den zustande gekommenen Verkäufen, zu den jetzigen wesentlich erhöhten Preisen, handelt es sich meistens um Garn für den dringendsten Bedarf. Die Nachfrage nach freien Baumwollgarnen ist ungemein stark, es wird aber nur wenig angeboten.

Sehr lebhaft gestaltete sich wieder der Handel in feineren Papiergarnen, worin recht bedeutende Umsätze zu verzeichnen waren. Die Nachfrage nach diesen Garnen ist andauernd im Steigen begriffen, da immer neue Artikel, wozu diese Gespinste Verwendung finden, in die Erscheinung treten. In den gröberen Garnen ist das Geschäft ruhiger geworden, der Bedarf ist aber noch immer, besonders für die besseren Garne, zufriedenstellend. Durch die neuen Bestimmungen stellen sich die Preiszuschläge für einzelne Garnaufmachungen wesentlich höher als bisher.

In den Kammgarnspinnereien des hiesigen und weitem Bezirks hat die Geschäftslage in den verflorenen 14 Tagen eine weitere Besserung erfahren. Durch die Heranziehung von Rohstoffen, wie Kunstseide, Kunstwolle, Kunstbaumwolle usw., werden fortwährend Ersatzgarne herausgebracht, die teilweise ansehnliche Erfolg aufzuweisen haben. Da auch die Herstellung feinerer Papiergarne immer mehr Eingang gefunden hat und darin bedeutende Aufträge eingingen, so ist in allen diesen Betrieben eine Zunahme der Beschäftigung zu verzeichnen.

In den Spinnereien, welche Mungo- und billiges Streichgarn herstellen, haben die bisher eingegangenen Aufträge es ermöglicht, daß der größte Teil der vorhandenen Maschinen in Tätigkeit bleiben konnte. Auch in den nächsten Monaten ist ein Abflauen der bisherigen Beschäftigung kaum zu befürchten. Die Garne finden fast ausschließlich für Heeresartikel Verwendung, für den bürgerlichen Bedarf kommen nur noch kleinere Mengen zur Herstellung.

In rohen und gebleichten Flachs- und Werggarnen ist in den letzten Wochen das Geschäft ruhig geblieben. Neue Verkäufe sind nur wenige zustande gekommen, da deren Ausführung von dem Eingang der Belegscheine abhängig ist. Infolge der steigenden Unkosten und Löhne und der teilweise weniger guten Beschaffenheit der Rohstoffe hat die schwierige Lage der Spinnerei noch weiter zugenommen. Der Abruf ist aber noch lebhaft, da die Spinnerei über einen ziemlich bedeutenden Auftragsbestand verfügt und die Beschäftigung daher für die nächsten Monate gesichert ist.

Aus Krefeld

wird uns unterm 11. August berichtet:

Die bereits gemeldete Ruhe im Rohseiden-Markt hält an. Unter den herrschenden Umständen, wo durch die verschiedensten Verbote und Verordnungen jeder Besitzwechsel erschwert bzw. gehindert ist, ist das erklärlich, und es dürften noch weitere Wochen vergehen, ehe eine Klärung mancher Ungewissheiten und Ausfüllung einzelner Lücken in den letzten Maßnahmen erfolgt und damit die Bedingungen für ein Wiederaufleben des Geschäftes ermöglicht sein werden. Einstweilen ist nur Nachfrage nach den freigebliebenen scharfgedrehten Seiden, wie Grénadine, Krepp, Poil und nach sonstigen, nach dem 15. Juli eingeführten Organsins und Tramen. Viel ist darin allerdings ja nicht zu haben. Die Preise dafür sind natürlich entsprechend hoch gehalten; so soll für Grénadine bis zu 330 \mathcal{M} bezahlt worden sein. — Die gleiche Stille herrscht auf den meisten anderen europäischen Seidenplätzen. In Zürich, wo man die letzten Wochen und Monate verkauft und außer Landes geschafft hatte, was nur Seide hieß, um von den in Deutschland erreichbaren, fast doppelt so hohen Preisen gegenüber denen in Italien bzw. der Schweiz Nutzen zu ziehen, fehlt es der Fabrik jetzt an Rohseide, da die Einfuhr von Italien noch nicht wieder begonnen hat. Über diese Frage machte das italienische Finanzministerium Ende Juli der italienischen Handelskammer die Mitteilung, daß, da angeblich die zugeteilt gewesenen Mengen zur Ausfuhr in die Schweiz erledigt sind, die Ausfuhr von Grégen bis zum 15. August unterbrochen bleiben würde, dagegen ein Zeitpunkt für die Wiederaufnahme der Ausfuhr gezwirnter Seiden einstweilen noch gar nicht bestimmt werden könne. — Lyon zeigt größere Lebhaftigkeit im Seidenmarkt, dort ist man sehr verlegen um Zwirngrégen asiatischer Herkunft, die wegen des Mangels an Schiffsraum nur spärlich einkommen, wenn sie nicht überhaupt ganz ausbleiben, nachdem die sie befördernden Dampfer — wie kürzlich in zwei Fällen — durch unsere wackeren U-Boote versenkt worden sind. — Mailand ist gar nicht entzückt von der Entwicklung der Dinge, wie sie dem Lande dort durch die lieben englischen Bundesvorgesetzten auferlegt ist. Der Markt bleibt sehr ruhig, da jede Ausfuhr fehlt und die Seidengarne sich im Lande aufhäufen. Die Zwirnereien können nur ganz ungenügend Beschäftigung finden und sind froh, wenn sie solche zu 10 Lire übernehmen können, statt des bisherigen stolzen Satzes von 20 Lire! Kokons fielen von 31 auf 28 Lire, und fertige Seiden zeigen, nachdem sie schon 5—10 Lire eingebüßt hatten, weiter weichende Neigung. Die „Mailänder Seiden-Vereinigung“ hat sich deshalb in einer sehr beweglich gefaßten Eingabe an die Regierung zu Rom gewandt: an deren wiederholte Zusagen erinnert, der ersten italienischen Industrie gerechte Würdigung zu Teil werden zu lassen, und um die Genehmigung ersucht, wenigstens die für ältere Abschlüsse fertiggestellten Seiden noch ausführen zu können. Uns kann es recht sein, wenn sie damit Erfolg haben!

Marktberichte.

Baumwolle, Garne und Waren.

Zum Stande der amerikanischen Baumwollfelder.

Nach dem Bericht des landwirtschaftlichen Bureaus in Washington beträgt der allgemeine Durchschnittsstand von Baumwolle 70,3 Proz. wie im Vormonat, gegen 72,3 Proz. Ende Juli 1916, 75,3 Proz. im Jahre 1915 und 76,4 Proz. im Jahre 1914. Der Ernteertrag wird auf 11949000 Ballen geschätzt gegen 11633000 Ballen im Vormonat und 11511000 Ballen endgültiges Ergebnis im Vorjahre. — Da der Eigenbedarf der Union rund 7 $\frac{1}{2}$ Mill. Ballen beträgt, so bleibt für die Ausfuhr nach Europa nicht viel übrig.

Statistik des Liverpooler Baumwollmarktes.

(Privatmeldungen, unverbindlich.)

Amer. middl. loko	Sept.-Okt.	Jan.-Febr.	März-April	Mai-Juni	Umsatz	Ankünfte
3. Aug. 19,35	16,95	16,30	—, —	—, —	56600	3000
6. „ 19,35	16,95	16,30	—, —	—, —	56600	3000
7. „ 19,85	17,45	16,80	16,62	16,46	9028	4000
8. „ 19,95	17,55	16,90	16,72	16,56	3400	10000
9. „ 19,95	17,55	16,90	16,72	16,56	500	5000

Liverpool, 21. Juli. (Baumwoll-Wochenbericht.) Wochenumsatz 11910 (9170) Bil., do. von amerikanischer Baumwolle 10360 (8340) Ballen. Gesamte Ausfuhr 81 (200) Bil., do. Einfuhr 25054 (14879) Bil., do. do. von amerikanischer Baumwolle 15714 (10155) Bil. Gesamter Vorrat 279330 (308800) Bil., do. do. von amerikanischer Baumwolle 183120 (215690) Ballen, do. do. von ägyptischer Baumwolle 24280 (28870) Bil.

Vom amerikanischen Baumwollmarkt.

New-York 1. August. (Nachdruck verboten.) Das Platzgeschäft lag in der verflorenen Berichtswoche fast durchweg recht ruhig, sodaß die meisten Tage Nachlässe brachten. Auch am Terminmarkt war die Tendenz vielfach nach unten gerichtet. Er begann mit weichenden Preisen, da die privaten Wettermeldungen günstiger lauteten, über Regenfälle in Texas und auch in anderen Gegenden berichtet wurde, wodurch die Trockenheit vielfach beseitigt sei. Infolgedessen machte Wall-street Abgaben, ebenso westliche Spekulanten, und da auch aus Liverpool Verkaufsaufträge eingingen, setzte sich die Abwärtsbewegung fort. An einigen Tagen trat allerdings ein Umschwung ein, infolge Deckungen der Leerverkäufer, weniger guter Saatenstandsberichte und geringerer Zufuhren. Einer privaten Schätzung zufolge ist das sichtbare Angebot innerhalb fünf Wochen um rund 990000 Ballen zurückgegangen. Die nach oben gerichtete Haltung konnte jedoch nicht lange anhalten, da abermals die Witterungsberichte besser lauteten, vom Aus-

lande Abgaben gemacht wurden, ebenso seitens Wall-streets. Die politische Lage, die Berichte aus Rußland verursachten auch große Nervosität, wodurch der Verkehr beeinträchtigt wurde. Gegen Schluß machte sich aber etwas Deckungsbedürfnis geltend, was teilweise wieder Erhöhungen hervorrief. Die Schwankungen waren überhaupt durchweg nicht sehr bedeutend, und so sind die Notierungen per Saldo teils etwas niedriger, teils etwas höher als das letzte Mal. Sie stellten sich wie folgt: Middling greifbar 24,60 gegen 25,70. August 24,30 (24,90) September 24,24 (24,05) Oktober 23,99 (23,85) November 23,85 (23,82) Dezember 23,81 (23,83) Januar 23,71 (24,80). Vom 1. August 1916 bis zum 26. Juli 1917 betragen die Zufuhren in den Häfen 7232000 Ballen. Die Ausfuhr nach Großbritannien erreichte 2552000 Ballen, die nach dem Festlande 2220000 Ballen. Die Besorgnis, daß es den Vereinigten Staaten an genügender Rohbaumwolle fehlen könnte, hat einen merkwürdigen Vorschlag gezeitigt. Dieser geht dahin, daß ein Gesetz erlassen werde, wonach diese ihren militärischen Bedarf und den ihrer Verbündeten sicher stellen und das Übrige an die neutralen Länder pro rata ihres normalen Verbrauchs verteilen sollten. Da es jedoch wahrscheinlich an genügendem Frachtraum fehlen werde, um den vollen Anteil an die europäischen Verbündeten zu senden, so sollte das Verbleibende den amerikanischen Verbrauchern zufallen. Der Plan wird schwerlich Verwirklichung finden.

Anfragen.

(Aus dem Leserkreise eingesandt.)

Maschinen für Papierbindfaden. (Anfrage Nr. 7360.) Wer baut die besten Maschinen zur Herstellung von Papierbindfaden?

Papiergarn. (Anfrage Nr. 7361.) Wer liefert Papiergarn 2,4 mm 4fach, 1,2 mm 2fach gezwirnt, sowie 3,8 mm 1fach imprägniert?

Heft 8 des Jahrgangs 1917 der Leipziger Monatschrift für Textil-Industrie gelangte heute zur Versendung, und wir machen diejenigen Abonnenten, die lediglich auf unsere Wochenberichte abonniert sind, darauf aufmerksam, daß sie dieses Heft gegen Einsendung von 1 \mathcal{M} von der Geschäftsstelle unseres Blattes beziehen können.

Beilage.

Der Gesamtauflage unserer heutigen Nummer ist beigelegt:

Ein Prospekt der Firma Schiff & Stern, Leipzig 41 und Wien II/2, betreffend: „Selbsttätige Heißwasser-Kesselspeiseanlagen, Bauart Schiff & Stern, D. R.-P. in Verbindung mit selbsttätiger Wasserstandsreglung.“

Unsere geehrten Leser werden auf die vorstehend angeführte Beilage hiermit noch besonders aufmerksam gemacht.

Das Färben, Imprägnieren und Ausrüsten

von Garnen (im Strang und auf Kreuzspulen)
und fertigen Geweben aus Papier
übernehmen im Lohn [42542]

J. F. Riemann, Mech. Webereien A.-G.,
NORDHAUSEN a. Harz.

Sämtliche Werke aus dem Gebiete der Textil-Industrie
liefert zu Originalpreisen Theodor Martins Textilverlag in Leipzig.

Sehr viel Geld sparen Sie,

wenn Sie beim Verweben von Kriegs-Zwirn-Garn
meinen Rat befolgen. Mäßiges Honorar.

Näheres durch

[42492]

Hermann Seidel, Webmeister, Kirchberg i. S.

Bekleben

von Papier-Geweben mit Krepppapier

liefert nach geschütztem Verfahren in bester Ausführung [42343]

Fritz Eilers junr., Bielefeld, Brieffach 166.

Lohnschneiden von Spinnpapier!

3, 4, 5 und 6 mm Röllchen

= auch dünnste Seidenpapiere =

werden tadellos von sächsischer Rollenpapierfabrik gefertigt. Die zu
schneidenden Rollen können 30—75 cm breit sein. Angebote mit Mengen-
angabe unter **F. W. 41829** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

[41829]

Papierspinner!

Den Interessenten für Papierrollen-Schneide-
maschinen teile ich hierdurch mit, daß ich gegen
die Firma Maschinenfabrik J. H. Spoerl, Düssel-
dorf, offene Handelsgesellschaft, Inhaber Frau
M. Spoerl und Teilhaber seit 1. April 1917 Kauf-
mann Alfred Schlesinger, wegen unlauteren Wett-
bewerbs klagbar geworden bin.

Die von der Firma J. H. Spoerl beschriebene An-
feucht-Vorrichtung verletzt meine Patente Nr. 269283,
293491, 279241.

Die als angeblich bahnbrechend und sensationell
bezeichnete Erfindung des automatischen Spannungs-
ausgleichs an der Papierrollen-Schneidemaschine wird
von mir an derartigen Maschinen stets angewendet,
ist schon seit 30 Jahren bekannt und gilt mithin als
Allgemeingut. [42035]

FERD. EMIL JAGENBERG

Maschinenfabrik für Papier-Spinnerei :: **DÜSSELDORF**

Papierspinner!

Aufklärung!

Zu den von der Firma J. H. Spoerl, Maschinen-
fabrik in Düsseldorf über unsere Papier-Schneide-
maschine verbreiteten Behauptungen teilen wir mit, daß
trotz unseren wiederholten Aufforderungen, uns anzu-
geben, worin die Patentverletzung bestände, sich die
Firma Spoerl seit Monaten in bezeichnendes Schweigen
hüllt. Nachforschungen haben nun die für Kenner der
Verhältnisse allerdings nicht überraschende Tatsache
ergeben, daß diese Firma überhaupt kein Patent
besitzt, daß wir verletzt haben könnten. Dieses
Resultat ist um so weniger erstaunlich, als sämtliche
wesentlichen Vorrichtungen der Schneidemaschine der
Firma Spoerl in Fachkreisen längst bekannt waren.
Weitere Kommentare überflüssig.

Die erforderlichen Schritte behufs Einleitung des
Verfahrens wegen unlauteren Wettbewerbs sind bereits
unternommen.

Um Missbräuche bezgl. angeblicher Notwendigkeit
der Geheimhaltung in Zukunft auszuschließen, ist von
uns auch Aufhebung dieser Geheimhaltung beantragt
worden. [42630]

Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
G. m. b. H., Rheydt.

Papier-Spinner!

In eigener Sache!

Wohl infolge der **außerordentlich großen Erfolge** meines durch **D. R.-P. geschützten automatischen Spannungsausgleiches** bei meiner Rollen-Schneidemaschine für Feinschnitt und meines **geschützten neuen Feuchtapparates** für feine 3 mm Streifen veröffentlicht die Firma Ferd. Emil Jagenberg in der M.-Gladbacher Zeitung

eine Anzeige, die in allen ihren Teilen nachweislich unzutreffend

ist. Ich habe sofort meinen Anwalt beauftragt, gegen die Firma J. wegen dieser **Anzeige Klage wegen unlauteren Wettbewerbes** einzureichen. Weder verletzt mein Feuchtapparat ein anderes Patent, noch ist der automatische Spannungsausgleich eine bekannte Sache. Daß es vielmehr bahnbrechende Neuerungen sind, dafür sprechen wohl am besten der dafür geltende Schutz und die Gutachten der bedeutendsten Papierfachleute. Im übrigen verfolge ich jeden Nachbau auf das Schärfste. Dieses Vorgehen der Firma ist um so merkwürdiger, als sie **die erste Rollen-Schneidemaschine von mir bezogen**, und die **von mir erfundene** schon vor langen Jahren von mir gelieferte Streifenteilwalze bzw. Tischsystem oder getrennte Aufwicklung nachgebaut hat. Meine **neuesten bahnbrechenden Erfindungen** sind aber derartig geschützt, daß niemand außer **meiner Firma** in der Lage ist, dieselben zu bauen. Sie bieten umwälzende **Neuerungen, Vereinfachungen und Ersparnisse**, besonders beim 3 mm Schnitt ganz **dünnere Papiere**, stellen daher die **vollkommenste einfachste Maschine** vor. Demnach stellt sich das unberechtigte Vorgehen der Firma als ein Versuch mit untauglichen Mitteln dar, sich gegen ein weit überlegeneres Fabrikat zu wehren. — Nähere Ausführungen folgen. —

Ich übernehme volle Garantie, daß der von mir gebaute Feuchtapparat in keiner Weise gegen die Patente der Firma Jagenberg verstößt.

Im übrigen ruht auf dem von der Firma Jagenberg merkwürdigerweise als seit 30 Jahren bekannt und angeblich von ihr schon gebauten Spannungsausgleich, wofür der Firma allerdings der Nachweis etwas schwer fallen dürfte, das Deutsche Reichs-Patent No. 300683. Außerdem liegen hier eine große Anzahl Anfragen zur Einsicht vor, ob ich den automatischen Spannungsausgleich nicht an Jagenberg'schen Maschinen anbringen könne. Nichts als diese letztere Tatsache dürfte geeignet sein, dieses Konkurrenzmanöver der Firma Jagenberg und auch ihre sonstigen Angaben ins rechte Licht zu stellen.

Maschinenfabrik J. H. Spoerl, Düsseldorf.



Alleinige Fabrikanten: Fritz Schulz jun. A.-G., Leipzig

[41486]

Präzisions- sowie Tellermessersätze Sprung- und Wickelringe

liefert schnell und billig [42436]

Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
G. m. b. H., Rheydt.

Leistungsfähige bayer. Rohweberei [42568]
kann noch größere

Lohnaufträge in Papier-Geweben

leichterer u. mittlerer Qualität in Breiten bis 105 cm
übernehmen.

Angebote unter **W. N. 42568** an die Geschäftsstelle dieses-Blattes erbeten.

Spinn-Papier schneidet
von 5 mm aufwärts
H. H. Ullstein, Leipzig, Fabrik Lichtenberg
(Oberfranken) [42486]

Für Seilereien und Bindfaden-Fabriken!

Süddeutsche Fabrik ist in der Lage, größere
Posten Papierstreifen von 8 mm Breite an aufwärts
im Lohn zu schneiden.

Gefl. Anfragen sind zu richten unter **S. H. 6208** an Rudolf
Mosse, Stuttgart. [42580]

Luftbefeuchtungs-Anlagen

bester Befeuchter

mit Zuführung großer Mengen Frischluft.
— Automatische Düsen-Reinigung —
Heizung im Winter — Kühlung im Sommer.
Durchgreifende Ventilation der Räume.

Luftheizungs-Anlagen

bester Art. [41604]

— Erstklassige Empfehlungen. —
Pläne, Anschläge und Besuche unverbindlich und kostenlos.

Hurling & Biedermann
Maschinen-Fabrik · ZITTAU · Fernsprecher 186.

AUSSTELLUNG

VON

Papiergewebe-Erzeugnissen

(Gespinsten, Geweben und fertiger Bekleidung)

in **BRESLAU.**

Beginn Ende September.

Anmeldung von Ausstellern spätestens bis
1. September an die Geschäftsleitung der

Breslauer Messe-Gesellschaft
Breslau X, Moltkestr. 9. [42599]

Kopsen von Papiergarn, sowie Spulen und Zwirnen

von Leinen- und Baumwoll-Garnen
übernimmt im Lohn

Leberecht Hünlich, Mech. Leinen- u. Baumwoll-Zwirnerei,
Neusalza in Sachsen. [42623]

Anerkannt

tüchtige kaufmännische Kraft

(31 J. alt, evang., verh.) mit selbsterworbenem
Vermögen, dessen eigener Betrieb (Handlung
mit Textilspinnstoffen) infolge der behörd-
lichen Verfügungen usw. still liegt, **sucht**
(möglichst in verwandter Branche)

tätige Beteiligung

mit bis 100000 Mark Kapital.

Wertvolles Firmenrecht, geräumiges Kontor in Berlin,
Personal usw. vorhanden. [42591]

Zuschriften unter **W. R. 42591** an die Geschäftsstelle ds. Bl. erb.

Fr. Gebauer, Bleicherei, Färberei, Appretur- u. Imprägnier-Anstalt Charlottenburg, Franklinstr. 11/15

empfiehlt sich [42525]

zum Bleichen, Färben und Imprägnieren von
PAPIER-GEWEBEN.

Umbau von Papier-Schneidemaschinen älteren Systems in Maschinen

mit allen modernen Neuerungen,
Röllchentrenn-Vorrichtung,
Schnell- und Langsamlauf usw.

Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
G. m. b. H., Rheydt. [42338]

Wir suchen Verbindung

mit einer erstklassigen Papiergarn-Spinnerei,
die größere Nummern herstellt.

Krefelder Baumwollfärberei **Jos. Pannes & Co.,** G. m. b. H.
Abteilung Garnhandlung, Krefeld. [42550]

Papiergarn-Kopse.

Können noch einige Ladungen
im Lohn kopsen. [42584]

Angebote erbeten an

Cellulosespinnerei Hildesheim, G. m. b. H., Hildesheim.



Wickel-
Ringe.

Kurt Schmiede
Kleinlaufenburg
in Baden.

Drahtartikel
aller Art

[42595]

Welche Firmen spinnen Papier im Lohn?

Gefl. Angebote unter **S. B. 6224**
an Rudolf Mosse, Mannheim. [42576]

Heinrich Mühlen M.-Gladbach

färbt

Papier-Bänder in allen Farben.

[42578]

Spinn- und andere Papiere

werden von 6 mm aufwärts
tadellos im Lohn geschnitten

Johann Nelsbach,
Crefeld. [42129]

Wer spinn Papiergarn im Lohn

bei Anlieferung trockener oder
feuchter Spinneller? Es han-
delt sich um laufende Verarbei-
tung von größeren Quantitäten
feinerer Nummern? [42613]

Angebote unter **F. A. 553** an **Haasen-
stein & Vogler, Chemnitz**, erbeten.

Vertretungen.

Wollgroßhandlung sucht
zur Bearbeitung der Textilindustrie Deutschlands

[42629]

passende Vertretung evtl. auch **Alleinverkauf**

geeigneter Artikel.

Angebote unter **Z. A. 42629** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Kaolin

jede Menge jederzeit lieferbar
von unseren Lagern [42633]
Harburg und Dresden.

H. Peters, G. m. b. H.,
Harburg a. Elbe.

Eine große Baumwoll-Spinnerei interessiert sich für verschiedene Verfahren des Verspinnens von Papier-Röllchen,

welche der Ringspinn-Maschine
trocken vorgelegt werden, und
würde gerne mit

erfahrenen Fachleuten
diesbezüglich in Verbindung
treten.

Angebote sind zu richten unter
W. V. 42611 an die Geschäftsstelle
dieses Blattes. [42611]

Spinnröllchen

3, 4, 5 und 6 mm breit
schneidet sofort im Lohn.

Offerte durch [42588]

Wilhelm Beutel, Reutlingen,
Ottilienstraße 7.

Verkäufe.

Schneidmaschine

42546

für Spinnpapier, mit 6 mm Messersatz, ab Maschinenfabrik **zu verkaufen.**

Näheres bei

Carl Beckh Söhne, Faurndau bei Göppingen.

Papier-Rollenschneide-Maschine.

Ein oder zwei fast neue **Rollenschneide-
Maschinen**, 750 mm Arbeitsbreite, 9 mm
Schnittbreite, System G. & T., sofort zu verkaufen.

Deutsche Zellstoff-Textilwerke G. m. b. H.,
Hämmern bei Wipperfürth. [42566]

Papier-Spinnröllchen

in 6, 7, 8 und 9 mm Breite, in **Waggon-Ladungen** fortlaufend abzugeben.

H. J. Brunner, Hochneukirch (Rhd.), [41588]
Telegr.-Adr.: Brunner, Hochneukirch · Fernruf Amt Rheydt 112.

10000 m Papiergewebe

aus No. 3 Rundgarn, 100 cm breit, verwendungsfrei,
bis Ende August lieferbar, preiswert abzugeben.

Gefl. Anfragen vermitteln

[42682]

M. Korselt & Sohn, Zittau.

Selfaktoren

[42500]

3 Zyl., von 1899-1900, 640 bis 784 Spdl., 31-35 u. 38 mm Teilg., in bestem betriebsfähigen Zustand, ab Standort verkäuflich. Offerten durch
Rudolf Honegger, Reutlingen.

Schmale Spinnpapier-Röllchen

liefert als Allein-Vertreter
leistungsfähiger Rollen-Schneiderei [42617]

C. Rob. Lohmann, G.m.b.H., Westhofen (Westf.)

Auch können die Röllchen bei Anlieferung des Spinnpapiers im Lohn geschnitten werden.

Kaltleime Dextrine usw.

aller Art,

liefert billigst und in pa. Qualitäten [42402]

Rudolf Müller, Leipzig, Brandenburgerstr. 1.

== Verkäufe sofort: ==

Schub-Spulmaschine

doppelseitig à Seite 60 Spindeln, für Weife eingerichtet, in gut erhaltenem Zustand, von Haking & Co., Bury.

Westfälisches Textilwerk Erwin Seidel, Elverdissen b. Herford i. W. [42513]

Zu verkaufen: [42593]

Meß- und Legemaschine

für Baumwoll- u. Papiergewebe
110 cm Arbeitsbreite,

Kett-Kreuzspul-Maschine

Schlitztrommelsystem 2x36 Spindeln,

Schub-Spulmaschine 2seitig

2x40 Spindeln,

sämtliche Maschinen sind gut erhalten.

Buntweberei Sulz am Neckar.

Spinn-Papier,

Natron-Sulfit 40-45 gr
5-6 Ladungen. [42575]

E. Schagen, Odenkirchen bei M.-Gladbach.

Erstklassige [42485]

Spinn- u. Schmelzöle

garantiert harz- u. mineralölfrei,
haben laufend abzugeben

Chem. Fabrik Dr. Seidel u. Frey, Heidenau Bez. Dresden.

Dextrin

feinst Superior, konsistent,
in garantiert reiner Qualität
prompt lieferbar [42580/II]

L. Pasche, Cassel, Möncheberg 33.

Wickel-Ringe

kurzfristig lieferbar [42590]
50 mm innerer () x 8 mm,
mit Einbuchtung vorrätig,

Messersätze

für alle Schneidemaschinen liefern

W. Ferd. Klingelberg Söhne, Maschinenmesser-Fabrik, Remscheid.

Papier-Rundgarne, Kreuzspulen,

belegsfreie:
6r, 7r, 8r, 10r hell und dunkel,
6r, 8r, 15r weiß;

gegen Belegstein:
6r, 7r, 8r, 11r roh, farbig, gegläntzt,
farbig von 8r an 2fach gezwirnt;

haben anzubieten [42330]
Max Römler & Co., G.m.b.H., Chemnitz.

Ein eiserner Dampf-Kochkessel,

Inhalt 1700 Liter, () 1400, Höhe 1300 mm, [42608]
zum Kochen unter Druck bis 3 Atm. geeignet,
Fabrikat Möller-Brackwede, **sofort abzugeben.**

J. Vogelsang, Dülken/Rheinland.

Papiergewebe

roh und imprägniert
hat anzubieten [42596]

Max Wolf, Reutlingen.

Ca. 400 Kilo

schwerschwarze Schappe-Kordonetts

garantiert einwand- und verwendungsfrei
hat abzugeben [42625]

Telegramme: **W. Morgner, Leipzig.** Fernsprecher: 31128.
Morgner, Garhandlung.

In Holland

haben wir größere Posten

Textilwaren

wie Nessel, roh und gebleicht,

Köper, Schürzenbunt, Flanelle, Wollwaren usw.

abzugeben.

Besondere Bedingungen für Lagerung und Finanzierung.

Nur an Großkaufleute sind wir bereit,
bemusterte Offerten zu unterbreiten.

Jac. van der Velde & Co. Amstel 330, Amsterdam.

Prima Referenzen offizieller Häuser stehen zur Verfügung.

[42574]

Kaufgesuche.

Papier-Garne

No. 6, 8er und feiner, große Quantitäten
für IV. Quartal, event. I. Quartal 1918

sucht

[42464]

Emil Heinr. Graf, Elberfeld.

Zum Verweben kaufe jedes Quantum erschwerte Naturseidengarne

sowie

Kunstseide [42465]

roh und gefärbt in allen Aufmachungen.

Bemusterte **Eilofferten** erbittet

Emil Heinr. Graf, Elberfeld.

Auslands-Garne

Baumwolle, Wolle und Seide

alle Nummern, beliebige Aufmachungen,
vollkommen verwendungsfrei,

kaufen jedes Quantum

Albrecht & Flotow, Mechan. Zwirnerei, Berlin NW. 6, Luisenstr. 54/55.

Telegramm-Adresse: Effektgarne. [42139]

Feine Papier-Gewebe

für Wäsche- und Bekleidungs Zwecke [42526]
farbig und roh, gesucht.

Bemusterte Angebote erbitten

Nehues & Dütting, Nordhorn (Grafschaft Bentheim).

Beschlagnahme- und verwendungsfreie

STRICK-GARNE

reine Wolle, Kunstwolle, Seiden, Baumwolle,
kauft jedes Quantum per Kasse [42184]

Adr. v. Meesteren, Strumpfwaren-Fabrik, Bremen.

? Welche Spinnerei liefert ?

große Posten

dicke Papiergarne, 1 bis 8 mm Durchmesser,

feine Papiergarne, No. 8—20 metr. ? [42502]

OTTO FIEDLER, Garne, MÜHLHAUSEN, Thür.

Maschinelle Wollkämmerei-Einrichtung

komplett, neuesten oder neueren Systems,

zu kaufen gesucht. [42681]

E. Bohle & Co., G. m. b. H., Werdau i. S.

1. Konus-Kettenschermaschine [42497]

kombiniert mit Aufbäummaschine E C, mit Preßapparat zu ein
Meter Tuch (Fabrikat Gebr. Sucker), wünschen wir zu kaufen.

Svendborg Textilfabrik A.-S. (Dänemark).

Auslands-Garne [41842]

jeder Art,

vollkommen beschlagnahme- u. verwendungsfrei,

auch Seiden-, Kunstseiden-, Schappeseiden-Garne

kauft regelmäßig

Louis Trapp, Mühlhausen i. Thür.

Beschlagnahme- und verwendungsfreie
Kunstwolle, Kunstbaumwolle,
Kunstseiden- und sonstige Abfälle
kauft jeden Posten und erbittet bemusterte **Eilofferten** [42628]
Heinrich Bleimann, Leipzig, Gohliserstr. 19.

Roll-Kalander

mit 3—4 Walzen, schwerster Konstruktion,
150 cm Arbeitsbreite, [42549]

gut erhalten, zu kaufen gesucht.

L. Stromeyer & Co., Konstanz.

Als Selbstverbraucher kaufe
jedes Quantum

drouss. Kunstseidenabfälle

und **ausländ. Kunstwolle.**

Bemusterte Eilofferten erbittet [42463]

Emil Heinr. Graf, Elberfeld.

Gebrauchte, aber noch gut erhaltene

Ringspinn- u. Zwirnmaschinen

suchen zu kaufen [42621]

Landmann & Hellwig, Zwickau i. Sa.

Angebote erwünscht in neuen Abschnitten jeder Art,
Emballagen, altem Tauwerk,
Flachspinn-, Karden- u. Fäden-Abfällen,
Bandeisen u. Spinnpapier-Abfällen.

Zum Ankauf berechtigt. [41414]

H. Meyer & Co., Lübeck.

Weiß Ober- und Untergarne

beschlagnahmefrei [42527]

in Stärken 60 bis 100
kaufen zur SelbstverarbeitungWilliam Adam & Weiss,
Berlin SW. 19, Leipziger Str. 57.Wir kaufen laufend größere Posten
verwendungsfreie

GARNE [42543]

aus Kunstwolle, Halb-
wolle, Baumwolle usw.und bitten um bemusterte Offerten
Tiggeler & Cie., M.-Gladbach.

Spinnpapiere, [42614]
40 Gramm schwer, kaufen
Eröhlich & Wolff, Cassel.

Verwendungsfreie Garne [41726]

aus Wolle, Kunstwolle, Halb-
wolle, Baumwolle, Flachs, Ramie, Brenn-
nesseln, Abfällen kaufen
Joest & Pauen, Tuchfabrik, M.-Gladbach.

Gebrauchte, ölige u. schmutzige

Putzwolle und Putzwische

kauft jed. Quantum gegen Kasse

Süddeutsche Putzwollfabrik

Ernst & Argenton, G. m. b. H.,

Bickenbach (Hessen). [42370]

Tel. 37 Amt Jugenheim.

Verwendungsfreie

Kunstwolle, Kunstseiden-Spinnerei- und Weberei-Abfälle

sowie andere Spinnstoffe suchen

Joest & Pauen, Tuchfabrik,
M.-Gladbach. [42390]

Socken, Strümpfe, Unterzeuge,

nur verkehrsfreie Ware, [42401]

kauft gegen Bescheinigung IV, jedes Quantum per Kasse

Adr. v. Meeteren, Wollwaren-Spezialh., Bremen.**Wollabfälle**aller Art zur
Kunstdüngerfabrikation

wie: [41918]

Karbonisierstaub,
Ausputz-Kehricht, Wollstaub
kaufen wir in allen Quantitäten auf Jahres-
abschluß und erbitten Muster.**Verein Chemischer Fabriken
Akt.-Ges., Rehmsdorf Pr. Sa.**

Deutsche

**Spinnpapiere
Spinnteller**2 bis 7 mm, 20 bis 40 gr/qm,
Anstellung erbittet [42521]**Fritz Breuer**
Düsseldorf, Steinstr. 82.
Tel.-Adr. Breuertext.

Gut erhaltene, gebrauchte

Kisten [42325]in Größe von ca. 120×70×70 cm
zu kaufen gesucht.Gefl. Offerten unter Angabe der
Maße und Holzstärken erbeten an
Baumwollspinnerei Gronau,
Gronau i. Westf.**Konus-
Schermaschine**— Schönherr bevorzugt —
kaufen**Joest & Pauen, Tuchfabrik,
M.-Gladbach.** [42503]**Rauh-, Walk- u.
Scherhaare,
Ausputz, Flug,
Webenden**

kauft gegen Kassa

**Theodor Huckauf,
Moyß-Görlitz.** [40873]

Wir kaufen jedes Quantum verwendungsfreies

Papier-Rundgarnauf Kreuz-Spulen in den Nummern 6 bis 20er und
erbitten uns bemusterte Eilangebote mögl. von
Spinnereien direkt.**Krefelder Baumwollfärberei Jos. Pannes & Co.** G.m.
b. H. [42551]
Abteilung Garnhandlung, Krefeld.**3 und 4 mm Spinnröllchen**20—22 cm Durchmesser, trocken geschnitten
und lose gewickelt, Papiergewicht 18 Gramm und
20—25 Gramm per m², beste Qualität,
sofort zu kaufen gesucht. [42556]

Baumwoll-Spinnerei Unterhausen bei Reutlingen.

**Kunstseide * Kunstwollgarne * Baumwollgarne
Mischgarne * Schappe-Seiden** [42559]in allen Nummern und jeder beliebigen Farbe
und Aufmachung**Kapok * Kunstseidenfäden * Textilfasern**aller Art kaufe ich, wenn völlig verwendungs-
frei, in jedem Posten gegen sofortige Kasse
und erbitte bemusterte Angebote.**Paul Wolf, Friesen b. Reichenbach i. V.**

Telegramme: Wolf Friesenvogtland. Fernspr.: Amt Reichenbach i. V. Nr. 1005

Spinnpapiere

25—40 gr., in großen Posten [42535]

zu kaufen gesucht.

**Gebrüder Schüller A.-G.,
Venusberg, Post Gelenau i. Sa.****Schwere Gurten-Webstühle**

sowie

schwere Strick-Maschinen

zum Verweben grober Papiergarne

Flügelzwirn-Maschine (oder
Grobflieyer)für 3 und 4-fach Papiergarn
gebraucht oder neu, gegen Kasse
zu kaufen gesucht. [42602]**Buntweberei Sulz am Neckar**Gebrüder Stehle,
Sulz am Neckar (Württemberg).**Papiergewebe**

suchen [42603]

und erbitten bemusterte Angebote.

Sussmann & Wiesenthal,
Berlin S. W. 47.**Männich & Höckendorf,**

Papier-Großhandlung, [42601]

Hirschberg i. Schl.

erbitten bemustertes Grossisten-Angebot in

Mundtüchern

gekreppt, glatt sowie aus Zelltuch,

Tischtüchern, Tischläufern

aus Papiergewebe.

Belegscheinfreie [42599]

Papier-Rundgarnevon Nr. 2 bis Nr. 5 werden in
größeren Posten zur successiven
Lieferung ab September
zu kaufen gesucht.

Eilbotenangebote erbeten an

Mechanische Weberei Salach
in Salach (Württemberg).

Bemusterte Anstellung in

gebleichtem**Papier-Rundgarn**

in allen Stärken auf Kreuzspulen

erbitten [42620]

Oscar Daniel, G. m. b. H., Berlin,
Wallstraße 25.**Kammgarnspinnerei-Maschinen**mit Transmissionen u. Antrieb zu kaufen
gesucht durch Hermann Köcher, Gera-R.Ferner verkäuflich: 400 Webstühle,
15 000 Kilo 20/25 er Jacq.-Anhängeisen. [42624]**Kunstwoll-Garne**in allen Stärken und Aufmachungen
beschlagnahme- und verwendungsfrei

zu kaufen gesucht

[42489]

Arthur Pestel, Reichenbach i. V. * Fernspr. 625.

Spinnröllchen für 4 u. 5er Papiergarn

gegen Heeresschein und belegscheinfrei [42597]
in größeren Mengen zu kaufen gesucht.

Bemusterte Offerten mit Angabe von Lieferzeit erbittet

Wilh. Jul. Teufel, Stuttgart.

Wir suchen für sofort eine

Kreuzspulmaschine, System Voigt,

doppelseitig, mit ca. 80 Spindeln, Hülsenlänge ca. 14 cm,
zu kaufen. [42531]

Angebote erbeten an

Baumwollspinnerei Unterhausen, Unterhausen bei Reutlingen.

Natron-Spinnpapierrollen

25 gr. p. Quadratmeter, 4 mm breit,
zu kaufen gesucht. [42547]

Gefl. Offerten erbeten an

Flachsgarn-Maschinen-Spinnerei,
Myslowitz.

Auslands-Garne,

alle Nummern, beliebige Aufmachungen,
auch **Wolle, Wollabfälle, Kunstwolle, Kunstseide,**
sowie andere Spinnstoffe,

vollkommen beschlagnahme- und verwendungsfrei,

kauft jedes Quantum regelmäßig

Hans Medla, Cottbus [42583]

Telefon: Cottbus 285, Telegrammadresse: Hans Medla, Cottbus.
Vermittle auch Geschäfte gegen Provision!

Papier-Rundgarne

von No. 3 bis 20^{er}, braun und weiß
kaufen in großen Mengen [42622]

Engels & Dörner, Elberfeld.

Einkauf aller Sorten

gebrauchter

Wackleinewand und

Wollenballage

wie die Ware in Fabriken anfällt, auch sortiert

sowie **gebrauchter**

Wackstricke und **Bindfaden**

Oskar Pietzsch, Dresden-A. 16.

Grösstes Spezial-Geschäft der Branche. [42396]

Kalander von 3-5 Walzen,

wovon eine heizbar, bei einer
Arbeitsbreite von 125-160 cm [42548]
zu kaufen gesucht.

Velvetfabrik Loospfad G. m. b. H., Krefeld.

Wir sind stets

Käufer von Spinnpapier

20-35 Gramm und erbitten uns Offerten in nur
allerbesten Qualitäten. [42614]

KAMPF & Co., KREFELD.

Kämmerei-, Spinnerei- und Weberei-

Abfälle,

sowie alle Arten Abfälle anderer Betriebe

kauft gegen sofortige Kasse

39371]

Richard Steiniger, Werdau i. S.

Papier-Rundgarn

4 u. 5^{er} auf Kreuzspulen, gegen Heeresschein
und belegscheinfrei in größeren Mengen
zu kaufen gesucht. [42598]

Bemusterte Spinnerofferten mit Angabe von Lieferzeit erbittet

Wilh. Jul. Teufel, Stuttgart.

1 gebrauchte

Waschmaschine

für Trikotagen zu kaufen gesucht. [42612]

Angaben der Größenverhältnisse und des Preises erbeten an

A. H. Theyson, Chemnitz, Beckerstr. 20.

Spinnpapier

20-40 Gramm

kaufen in grösseren Mengen

auch für spätere Lieferung [42615]

Merkel & Kienlin, G. m. b. H.

Kammgarnspinnerei, Esslingen a. Neckar.

Beschlagnahmefreies

Spinnpapier

18-40 Gramm

kaufen in größeren Mengen [42609]

und erbitten bemusterte Angebote

Krefelder Baumwollfärberei, Jos. Pannes & Co. G. m. b. H.
Krefeld.

Papiergarn-Spinnereien,

welche ihre Erzeugnisse an
erstklassige Verbraucher-Firmen
absetzen wollen, ^{bitte ich um} ^{hemusterte} Eilbotenanstellung.

Gotthold Saylor, Zittau i. Sa.

Fernsprecher Nr. 43. Drahtnachrichten: Saylor.

Gesucht sind augenblicklich für sofortige und spätere Lieferung:
ca. 400000 Kilo 2, 4 mm, 2, 7 mm u. 3 mm
gegen Heeresschein, gegen Freigabeschein und freie Garne,
ferner in **freien Garnen: 50 000 Kilo 4 mm,**
150 000 „ 5 mm,
50 000 „ 8 mm,

sowie **5 mm bis 20 mm** für eine Großfirma zur fortlaufenden
Lieferung in großen Mengen; [42589]
weiter gegen Heeresschein **50 000 Kilo 8 mm** Oktober/März n. J.
Gespinnste und Gewebe aus Nesselfaser jedes Quantum.

200 000 Kilo Papiergarn No. 3

200 000 Kilo Papiergarn No. 5

mit besonderer Haltbarkeit, zum Teil gegen Belegschein,
kauft bei möglichst kurzer Lieferfrist [42586]

Gustav Winkler, Segeltuch-Weberei, Berlin C. 19, Wallstr. 13.

3—4 mm und breitere

Spinnröllchen

beste Qualität, beschlagnahmefrei, [42610]

☛ kaufen jedes Quantum ☛

und erbitten bemusterte Angebote.

Krefelder Baumwollfärberei, Jos. Pannes & Co. G. m. b. H. Krefeld.

Kreuz-Spulmaschine

für Papiergarn [42585]
zu kaufen gesucht.

Preis, Alter und Angabe aller Einzelheiten erbeten an:
Lugauer Kammgarn-Spinnerei vorm. F. Hey, Akt.-Ges. Lugau (Erzgeb.)

Alle Sorten [42594]

ausländische Spinnstoffe,

sowie

ausländische Kettengarne
für Scheuertuch

kauft als Selbstverbraucher zu höchsten Kassapreisen
Eduard Kuhn, Spinnerei & Weberei, Willichthal i. Sa.

Gebrauchte, einwandfrei betriebssichere

Maschinen zur Papiergarn-Fabrikation und Verarbeitung,
wie Ringspinn- und Ringwirmaschinen, Kreuz-, Schuß-, Schlauch-
kops-Spulmaschinen usw. ☛ zu kaufen gesucht. ☛ [42316]

Gef. Angebote werden erbeten an
Alfr. Baumann, Stuttgart, Mozartstr. 39.

Gebrauchte, gut erhaltene

[42588]

Konus-Schermaschine

geeignet zum Scheren von Papiergarnketten
gesucht.

Angebote mit genauer Beschreibung an
Kroll & Kleinschmidt, Mühlhausen i. Thür.

Feinschneid-Maschine

für 3 und 4 mm Bändchen, 25 bis 30 grammiges Papier und
möglichst größte Papierbreite von **erstklassigem**
Fabrikanten, bald lieferbar, zu kaufen gesucht. Offerten mit
Angabe der Leistungsfähigkeit in 10 Stunden und Referenzen an
P. HELLMANN Aktiengesellschaft für Textilindustrie
Falkenau a. d. Eger. [42627]

Stellen-Gesuche.

Nachfolgerlos gewordenen Textilbetrieb
wünscht nach dem Krieg jüngerer, prakt. u. wissenschaftl. gebildeter
Fachmann [42635]

(unverheiratet) mit vielseitigen Erfahrungen weiterzuführen.
Diesbezgl. Verhandlungen werden schon jetzt erstrebt.
Angebote unter **Z. B. 42536** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Spinnereileiter,

vollständig vertraut mit allen Mischungen und Kalkulationen für Abfall-
und Halbwoollgarne von No. ein halb bis sechser, ebenso mit allen Systemen
von Spinnereimaschinen, erfahren in Weberei und Färberei, **sucht selbst-**
ständige Stellung als Betriebsleiter. Selbiger ist noch in ungekündigter
Stellung und stehen beste Referenzen zur Seite. Gef. Angebote unter
W. Z. 42616 an die Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten. [42616]

Webmeister, Textilfachmann,

(vollkommen militärfrei) aus der Tuchbranche, technisch gebildet, mit besonderer
Kenntnis im Ehrlichten von Papiergaraspinnerei, **sucht sich sofort**
in gute und nur dauernde Stellung zu verändern. Angebote unter
W. P. 42581 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten. [42581]

Streichgarnspinnerei-Obermeister,

technisch gebildet, auch in Baumwollabfall- u. Asbestspinnerei
sowie in der Montage aller Krempelsyst. erfahren, **sucht**
Stellung. Offerten unter W. U. 42607 an die Geschäftsstelle
dieses Blattes erbeten. [42607]

Erste Reisekraft frei!

Erstkl. repräs. Reisender aus der Textilbranche wird wegen
Warenmangel frei und **sucht** Posten als

Reisender, Einkäufer, Generalvertreter

zw. Betriebskontrollreisen oder sonstige leitende Stellung bei be-
deutender Firma, die für Kriegsbed. oder Volksversorgung arbeiten
läßt. Branche gleich, Versich. ausgeschl. Sitz Düsseldorf. Kautions-
kann gest. werden. Prima Referenzen. Offerten unt. **Df. M. 1178**
an **Rudolf Mosse, Düsseldorf,** erbeten. [42587]

Offene Stellen.

Für eine größere Fabrik der **Spinnereibranche** wird ein-
gut empfohlener, gewandter, militärfreier Kaufmann als

Korrespondent

und **Assistent des Chefs gesucht.** Lebenslauf und An-
sprüche erbeten an **Richard Bergmann, Hanau, Kattenstraße 6.** [42618]

Die Stelle des **Vorstandes** einer der größten **Baumwoll-Fein-Spinnereien** Deutschlands ist in Bälde oder mit Friedensbeginn neu zu besetzen. [42605]

Geeignete Bewerber wollen sich unter Angabe des Bildungsganges und der Referenzen melden unter **W. S. 42605** bei der Geschäftsstelle dieses Blattes. Volle Verschwiegenheit wird zugesichert.

Tüchtiger Fachmann der Papier-Spinnerei,

welcher in der Fabrikation feinerer Garne Erfahrung besitzt und mit der Behandlung der einschlägigen Maschinen gründlich vertraut ist, wird gesucht. [42626]

Beyer & Co., Dresden, Hübnerstr. 22.

Bedeutende Baumwoll-Spinnerei, die gegenwärtig Papier-Garne herstellt, sucht tüchtigen, ausnehmend energischen, charaktervollen Mann mit langjähriger Praxis als

Obermeister

zum baldigen Eintritt. Die Stellung ist dauernd. Nur hervorragende Kraft mit besten Empfehlungen, auch kriegsbeschädigt oder Schweizer, findet Berücksichtigung.

S. Schwenzke, Leipzig. [42456]

Baumwoll-Spinnerei, verbunden mit Rohweberei, sucht tüchtigen, gewandten

Techniker

zur Überwachung des Betriebs, der Dampf- und elektrischen Anlage, sowie der Reparatur-Werkstätte. **Fachkundige erste Kraft**, wenn auch kriegsbeschädigt, oder neutraler Ausländer, findet dauernde und selbständige Stellung.

Angebote mit lückenlosem Lebenslauf sind zu richten an [42455]
G. Hörich, Leipzig, Ferdinand-Jost-Straße 64.

Wir suchen zum sofortigen Antritt für unsere Wäscherei und Bleicherei einen **militärfreien Meister, Aufseher oder Vorarbeiter.** [42528]

Angebote mit Gehaltsforderung und Zeugnis-Abschriften erbeten an
Deutsche Flachsspinnerei G. m. b. H.,
Langenhessen b. Werdau i. S.

Wir suchen zum baldigen Antritt einen tüchtigen, energischen

Spinnmeister,

welcher im Papier-Spinnen Erfahrungen hat und die Montage und Behandlung sowohl der Schneidemaschinen als auch der Spinnmaschinen gründlich versteht.

Wir benötigen ferner einen

Vorschneider

für die Schneidemaschinen.

Gefl. Angebote mit Gehaltsforderung und Einsendung von Photographie zunächst schriftlich erbeten. [42438]

Cellulosespinnerei Hildesheim G. m. b. H.,
Hildesheim.

Wir suchen einen tüchtigen, energischen

Zwirnmeister

zum sofortigen Eintritt.

Angebote mit Zeugnis-Abschriften, Angabe des Alters und der Gehaltsansprüche erbeten an [42544]

Kammgarn-Spinnerei Bietigheim in Bietigheim (Wttbg.).

Erfahrener, militärfreier

Reissmeister

(auch Kriegsbeschädigter) zum 1. Okt. oder früher für unsere **Kunstwollfabrik gesucht.**

Saganer Wollspinnerei und Weberei
in **Sagan (Schles.).** [42604]

Für unsere **Papier-Spinnerei** suchen wir zu sofortigem Eintritt einen energischen

Aufseher.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an [42572]

Süddeutsche Textilwerke, G. m. b. H.,
Mannheim-Waldhof.

Tüchtige Stuhlmeister

mit Erfahrung in der Papiergewebe-Fabrikation

für sofort gesucht.

Ausführliche Angebote erbeten an [42600]

Meyer Kauffmann Textilwerke A.-G.
Maschinen-Weberei
Wüstegiersdorf in Schlesien.

Tüchtiger, erfahrener

Kardenschleifer

für dauernde Beschäftigung, zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnis-Abschriften, Bild sind zu richten an [42538]

Kulmbacher Spinnerei, Kulmbach, Oberfranken.